

Publikationen

Prof. Andreas Gruber

Filmographie – Kurzfassung

1974-1982 Studium an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Wien, Abteilung Film und Fernsehen, Studienrichtungen Drehbuch und Regie, Mag.art. Regieassistent bei Axel Corti

seit 1978 freiberuflich als Drehbuchautor und Filmregisseur tätig.

Zahlreiche Kino – und Fernsehfilme und Auszeichnungen u.a. Spezialpreis der Jury des Filmfestivals in San Sebastian und deutscher Kritikerpreis für „Hasenjagd“, Nominierung zum europäischen Filmpreis, Goldene Romy, Max Ophülspreis etc

April 2001 – August 2002

Professor für Drehbuch und Dramaturgie an der Kunsthochschule für Medien in Köln.

Seit September 2002 Lehrstuhl für Regie/Dramaturgie/Produktion an der HFF München

Geschäftsführender Abteilungsleiter Kino- und Fernsehfilm.

In dieser Funktion betreuender Dozent/Dramaturg/Producer von ca. 200 StudentInnen-Filmen, darunter 39 Kinolangfilme

seit 2004 Studiendekan an der Hochschule für Fernsehen und Film, München

2010

Der Kardinal

Spieldoku 90 Min für ORF Regie und Co-Autor

Nominiert für die ROMY und zum Öster. Volksbildungspreis

2004

Die Heimatkunde des Realitätenhändlers

Dokumentarfilm ORF Drehbuch und Regie

2003

Welcome Home

Drehbuch und Regie, Öster./deutsche Kinocoproduktion

Wettbewerb Int. Filmfestival Moskau

Festivals u.a. ins Birmingham, Vancouver, Bordeaux

Pressekontakt

Jette Beyer | j.beyer@hff-muc.de | 089-68957-8502

Anja Menge | a.menge@hff-muc.de | 089-68957-8503



2001

Bella Block XII- Im Namen der Ehre

ZDF-Krimi Regie

1998

Sonderauftrag Linz

Dokumentarfilm, Drehbuch und Regie

Romy 2000 für beste Fernsehregie

1997

Die Schuld der Liebe

Int. Kinoproduktion mit Sandrine Bonnaire, Rüdiger Vogler, H. Zischler
Buch und Regie

Filmfestival San Sebastian (Wettbewerb) 1997

Hofer Filmtage 1997

Viennale 1997

Int. Filmfestival Brüssel (Wettbewerb) 1998

Int. Filmfestival Göteborg 1998

1995

Das verletzte Lächeln

ZDF-Fernsehfilm Buch und Regie

Pressekontakt

Jette Beyer | j.beyer@hff-muc.de | 089-68957-8502

Anja Menge | a.menge@hff-muc.de | 089-68957-8503

1994

Hasenjagd -Vor lauter Feigheit gibt es kein Erbarmen

Kinofilm Buch und Regie

Spezialpreis der Jury Filmfestival San Sebastian 1994

Kritikerpreis Festival International Du Film D´Amiens 1994

Kulturpreis für Filmkunst des Landes OÖ 1994

Preis der Publikumsjury Diagonale Salzburg 1994

1. Preis FilmFest Schwerin 1995

Nominierung zum Deutschen Bundesfilmpreis 1995 (bester Film)

Großer Preis Int. Filmfestival Figueira da Foz 1995

Öst. Filmpreis Goldenes Ticket 1995

Sonderpreis der Kath. Filmkommission 1995

Deutscher Kritikerpreis für Film 1995

Preis der Öst. Filmtage Wels 1996

eingeladen zu über 60 Filmfestivals weltweit.

1991

Erste Wahrnehmung

Spieldokumentation - Buch und Regie

FIPA 1992 Cannes

1989

Shalom General

Fernseh/Kinofilm Buch und Regie

Max Ophüls Preis Saarbrücken 1990

1. Preis Filmschau Nürnberg 1990

Fernsehpreis der öst. Volksbildung für 1989

1. Preis für besten Fernsehfilm FIPA Cannes 1991

Kritikerpreis Int. Filmfestival Verona 1991

Pressekontakt

Jette Beyer | j.beyer@hff-muc.de | 089-68957-8502

Anja Menge | a.menge@hff-muc.de | 089-68957-8503



1988

T4 - Hartheim 1, Sterben und Leben im Schloß

Dokumentarfilm, Co.Regie Egon Humer und Johannes Neuhauser

Stern des Jahres 1988 der Münchner AZ für die beste Fernsehproduktion

Nominierung zum europäischen Filmpreis 1989

Unda-Preis 1989 für die beste Fernsehproduktion

1983

Drinnen und Draußen

Kinospielfilm Buch und Regie

Max Ophüls Förderpreis`84 Saarbrücken

Berlinale`84, Viennale`84

1980

Ab morgen wird sich alles ändern

Diplomfilm Buch und Regie

Bundesfilmförderungspreis 1982

2. Preis Goldener Bobby 1981

Pressekontakt

Jette Beyer | j.beyer@hff-muc.de | 089-68957-8502

Anja Menge | a.menge@hff-muc.de | 089-68957-8503